

# PRESSEMITTEILUNG

## DEUTZ zahlt nach erfolgreichem Geschäftsjahr Dividende

- Dividendenausschüttung in Höhe von 15 Eurocent je Aktie beschlossen
- DEUTZ in einer guten Ausgangsposition für weiteres Wachstum

Köln, den 28. April 2022 – Die Aktionäre der DEUTZ AG haben auf der heutigen virtuellen Hauptversammlung in Köln den Vorstand und Aufsichtsrat entlastet. Gleichzeitig sind sie dem Vorschlag beider Gremien gefolgt, für das Geschäftsjahr 2021 eine Dividende in Höhe von 15 Eurocent je Aktie zu zahlen. Nach zwei dividendenlosen Jahren entspricht dies einer überdurchschnittlichen Quote von rund 47 % des Jahresüberschusses. Da das Unternehmen seine Investitionen in großem Umfang aus dem ihm zur Verfügung stehenden Kapital finanzieren will, wird an der grundsätzlichen Dividendenpolitik, die eine Ausschüttung von rund 30 % vorsieht, künftig festgehalten. Insgesamt waren rund 50 % des stimmberechtigten Grundkapitals auf der Hauptversammlung vertreten.

DEUTZ-CEO Dr. Sebastian C. Schulte: „2021 war für uns ein erfolgreiches Jahr, wir haben wichtige Fortschritte erzielt. Die operative Ergebnismarge von 2,3 Prozent ist jedoch lediglich ein erster Schritt zurück in die richtige Richtung. Zufriedengeben können wir uns damit nicht. Um weiter profitabel zu wachsen, müssen und werden wir die Schlagzahl noch einmal deutlich erhöhen.“

Der seit dem 12. Februar amtierende Aufsichtsratsvorsitzende der DEUTZ AG, Dr. Dietmar Voggenreiter, ergänzt: „DEUTZ hat 2021 eine solide Basis für nachhaltiges Wachstum gelegt. Das Vorstandsteam um den neuen CEO Sebastian Schulte wird die Strategie von DEUTZ weiter schärfen und die Transformation konsequent und profitabel vorantreiben. Wir wissen um die klaren Vorstellungen unserer Anteilseigner.“

Das übergeordnete Unternehmensziel ist weiterhin klar: weltweit führender Hersteller innovativer Antriebstechnologien und Vorreiter einer klimaneutralen Mobilität abseits der Straße zu sein. Dafür sieht Schulte DEUTZ in einer guten Ausgangsposition: Mit dem eingeleiteten Ausbau des alternativen Antriebsportfolios, strategischen Partnerschaften, der weiteren Internationalisierung sowie der fortlaufenden Expansion des profitablen Service-Geschäfts seien die richtigen Weichen für weiteres Wachstum gestellt.

Um seine Profitabilität zu steigern, hat DEUTZ einen mehrphasigen Strategieprozess angestoßen. Dessen konkrete Ziele und den Weg dorthin wird das Unternehmen mit Veröffentlichung der Halbjahreszahlen 2022 vorstellen. Im ersten Schritt konzentriert sich der Antriebsspezialist vor allem darauf, das Classic-Geschäft profitabler zu machen. Dafür wird DEUTZ unter anderem die bereits eingeleiteten Maßnahmen zur Kostenreduktion konsequent weiterverfolgen, die Preisstruktur für das Neumotorengeschäft überarbeiten und gleichzeitig sein Motorenangebot optimieren.

Detaillierte Informationen zur virtuellen ordentlichen Hauptversammlung sowie die Abstimmungsergebnisse zu den einzelnen Tagesordnungspunkten finden Sie auf der DEUTZ-Website unter [www.deutz.com/investor-relations/hauptversammlung/2022](http://www.deutz.com/investor-relations/hauptversammlung/2022).

## **Nächste Termine**

5. Mai 2022: Quartalsmitteilung 1. Quartal 2022

11. August 2022: Zwischenbericht 1. Halbjahr 2022

10. November 2022: Quartalsmitteilung 1. bis 3. Quartal 2022

Ansprechpartner für diese Pressemitteilung:

Christian Ludwig  
Senior Vice President Communications & Investor Relations  
Tel.: +49 (0)221 822-3600  
E-Mail: [Christian.Ludwig@deutz.com](mailto:Christian.Ludwig@deutz.com)

### **Zukunftsgerichtete Aussagen**

Diese Meldung kann bestimmte in die Zukunft gerichtete Aussagen enthalten, die auf den gegenwärtigen Annahmen und Prognosen der Unternehmensleitung von DEUTZ beruhen. Verschiedene bekannte wie auch unbekannte Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die Finanzlage oder die Entwicklung des DEUTZ-Konzerns wesentlich von den hier gegebenen Einschätzungen abweichen. Diese Faktoren schließen diejenigen ein, die DEUTZ in veröffentlichten Berichten beschrieben hat. Diese Berichte stehen unter [www.deutz.com](http://www.deutz.com) zur Verfügung. Die Gesellschaft übernimmt keinerlei Verpflichtung, solche zukunftsgerichteten Aussagen fortzuschreiben und an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.

### **Über die DEUTZ AG**

*Die DEUTZ AG mit Hauptsitz in Köln ist einer der weltweit führenden Hersteller innovativer Antriebssysteme. Die Kernkompetenzen des börsennotierten Unternehmens liegen in der Entwicklung und Produktion sowie im Vertrieb und Service von Antriebslösungen für Anwendungen abseits der Straße im Leistungsbereich bis 620 kW. Das gegenwärtige Portfolio reicht dabei von Diesel-, Gas- und Wasserstoffmotoren bis hin zu hybriden und vollelektrischen Antrieben. Anwendungsbereiche für DEUTZ-Motoren sind unter anderem Bau- und Landmaschinen, Material-Handling-Anwendungen wie Gabelstapler oder Hebebühnen, Nutz- und Schienenfahrzeuge sowie Bootsanwendungen für den privaten und gewerblichen Einsatz. Mit weltweit rund 4.750 Mitarbeitern und über 800 Vertriebs- und Servicepartnern in mehr als 130 Ländern erzielte DEUTZ im Geschäftsjahr 2021 einen Umsatz von rund 1,6 Milliarden Euro. Weitere Informationen finden Sie auf [www.deutz.com](http://www.deutz.com).*